



- „Heilige Stadt“ Touba und Mangroven-Labyrinth
- Begegnungen im traditionellen Fula- oder Nomaden-Dorf
- Entspannung im Strandhotel in Gambia

Senegal und Gambia – Westafrika privat erleben

14-Tage-Privatreise

Kommen Sie mit auf eine erlebnisreiche Reise nach Westafrika durch Senegal und Gambia. Mit Ihrer privaten Reiseleitung entdecken Sie die Herzlichkeit der Menschen und die Vielfalt der Kulturen. Dazu eine atemberaubende Tier- und Pflanzenwelt. Freuen Sie sich auf afrikanische Märkte, Sanddünen, Mangroveninseln und mächtige Baobabs. Zum Abschluss entspannen Sie am Strand von Kololi.

1. Tag: Ankunft in Senegal

Nach der Ankunft begrüßt Sie Ihre private Reiseleitung und bringt Sie zum Hotel. Zeit zum Akklimatisieren! (A)

2. Tag: Von Dakar nach Lompoul

Es geht von der Küste ins Landesinnere nach Touba, die heilige Stadt der Mouriden. Für viele Senegalesen schlägt hier das Herz des Landes mit dem Grabmal des legendären Gründers der Bruderschaft im Innenhof der Bibliothek. Wahrzeichen ist die große Moschee, eine der größten Afrikas südlich der Sahara und ein bedeutender Wallfahrtsort. Nach dem Besuch kehren wir in einem lokalen Restaurant zum Mittagessen ein. Anschließend fahren wir nach Lompoul, eine etwa 18 Quadratkilometer große Wüste mit orangefarbenen Dünen nahe des Atlantiks. Dort übernachten wir in einem komfortablen Wüstencamp im Stil eines Beduinenlagers. Unterwegs besuchen wir ein Fula- oder Nomadendorf und erhalten Einblicke in das traditionelle Leben sowie direkten Kontakt zu den Bewohnern. Den Abend genießen wir beim Sonnenuntergang in unserem Wüstencamp – das faszinierende Farbenspiel des Sandes sorgt für eine besondere Atmosphäre. 235 km (F, M, A)

3. Tag: Von Lompoul nach St. Louis

Unsere Reise führt weiter in Richtung St. Louis. Unterwegs erkunden wir den typisch senegalesischen Wochenmarkt eines kleinen Ortes und tauchen ein in die Farben und Gerüche der angebotenen Waren und Gewürze. Gegen Mittag erreichen wir unser Ziel. Die grüne Stadt liegt am nördlichen Ende der „wilden Küste“ an der Mündung des Flusses Senegal. St. Louis gilt als Schnittpunkt von maurisch-arabischer und afrikanischer Kultur und als die älteste von Franzosen gegründete Stadt Afrikas. Ihre Geschichte geht bis in das Jahr 1659 zurück. Am späten Nachmittag unternehmen wir einen Stadtrundgang durch die auf einer Insel im Fluss gelegenen Altstadt, die mit ihren Zeugnissen aus der Kolonialzeitgeschichte heute ein Weltkulturerbe ist. 120 km (F, M, A)

4. Tag: Das Vogelreservat Djoudj-Nationalpark

Heute besuchen wir den Djoudj-Nationalpark. Dieser etwa 160 Quadratkilometer große Nationalpark ist als Weltnaturerbe der UNESCO gelistet und gilt als das drittgrößte Vogelreservat der Welt. Zu den etwa 400 heimischen Arten gesellen sich im Winter die Zugvögel

Europas, die nach dem Überfliegen der Sahara hier auf das erste Süßwasser stoßen. Weiterhin bietet der Park auch Wasserschildkröten, Krokodilen, Warzenschweinen, Schakalen und Gazellen eine Heimat. Am späten Nachmittag fahren wir nach St. Louis zurück. 120 km (F, M, A)

5. Tag: Von St. Louis zum Lac Rose

Wir verlassen St. Louis und fahren in Richtung der Hauptstadt Dakar. Wir halten dabei in Thiés, um Webern über die Schulter zu schauen, während sie ihre begehrten Wandteppiche herstellen. Unser Hotel am Lac Rose erreichen wir zum Mittagessen. Der Salzsee verdankt seinen Namen der rosaroten Färbung, die durch Cyanobakterien hervorgerufen wird. Den Nachmittag genießen wir mit einem Besuch am See. 240 km (F, M, A)

6. Tag: Vom Lac Rose auf die Ile de Gorée und nach Dakar

Morgens fahren wir nach Dakar und nehmen die Fähre auf die Insel Gorée, die circa drei Kilometer vom Festland entfernt liegt. Diese Insel diente während der Sklavenzeit als Hauptumschlagplatz. Wir besuchen das Sklavenhaus mit seinem weltberühmten Treppenaufgang und

dem Tor ohne Wiederkehr, seit 1978 UNESCO-Weltkulturerbe. Das historische Museum gewährt einen Einblick in die Geschichte Afrikas, besonders zur Zeit der Sklaverei. Unser Mittagessen genießen wir auf der Insel, bevor es nachmittags zurück nach Dakar geht. Nach unserer Ankunft entdecken wir die Hauptstadt des Senegals bei einer Stadtrundfahrt. Wir sehen den Präsidentenpalast, das Künstlerdorf, die Kathedrale und den großen Markt. 60 km (F, M, A)

7. Tag: Von Dakar nach Saly

Am Vormittag fahren wir weiter nach Saly, ein beliebtes Reiseziel im Senegal, auch bekannt als „Petite Côte“ oder Riviera Senegals. Seiner geschützten Lage durch das vorgelagerte Cap Vert und dem ganzjährig angenehmen Klima verdankt dieser Küstenabschnitt den regen Zuspruch von Strandurlaubern. Bummeln Sie durch die Stadt, schauen Sie nach Souvenirs oder genießen Sie den weißen Sandstrand bei einem Spaziergang. 85 km (F, M, A)

8. Tag: Auf der Pirsch im Bandia-Naturreservat

Heute unternehmen wir einen Ausflug zum Bandia-Naturreservat, einem circa 3.500 Hektar großen Schutzgebiet, das zwischen großen Baobab-Bäumen und dornigen Büschen vielen afrikanischen Wildtieren Schutz bietet. Mit etwas Glück sichten wir Gazellen, Antilopen, Wasserbüffel, Zebras, Giraffen oder auch Nashörner. Sehenswert ist auch ein uralter Baobab, „Tombeau des Griots“ genannt, da in dessen Stamm viele Skelette gefunden wurden. Wir unternehmen eine ausgedehnte Fahrt im Geländewagen zusammen mit einer lokalen Reiseleitung und essen im Restaurant des Parks zu Mittag. Am Nachmittag Rückfahrt nach Saly. (F, M, A)

9. Tag: Von Saly ins Saloum-Delta

Unser erstes Ziel ist heute Kaolack. In der geschäftigen Stadt, die als Zentrum des Erdnussanbaus gilt, liegt einer der größten Märkte Westafrikas. Nach dem Mittagessen führt unsere Fahrt ins Saloum-Delta, eine einzigartige Sumpflandschaft mit tropischer Vegetation und Tierwelt. In der Mündung der Flüsse Saloum und Sine liegen mehr als 200 Mangroveninseln. 334 Hektar des Deltas sind seit 1981 als Biosphärenreservat anerkannt. Am Nachmittag besuchen wir ein nahegelegenes Dorf und erhalten einen Einblick in die Lebensweise der Bewohner dieser Region. 235 km (F, M,

A)

10. Tag: Naturparadies Saloum-Delta

Morgens unternehmen wir eine ausgedehnte Bootsfahrt durch die Mangrovenwelt und haben dabei Gelegenheit, die außergewöhnliche Pflanzen- und Tierwelt hautnah zu erleben. Zum Mittagessen fahren wir in unser Hotel zurück. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und bietet Gelegenheit zur Erholung und Entspannung im Hotel. (F, M, A)

11. Tag: Vom Saloum-Delta über Banjul nach Kololi

Auf nach Gambia. Das kleinste Land Afrikas säumt den Gambia-Fluss und wird von Senegal umschlossen. Die Fähre bringt uns ans Südufer des Gambia-Flusses nach Banjul. An Bord nehmen wir unser Picknick-Mittagessen ein. In Banjul lernen wir auf einer orientierenden Stadtrundfahrt die Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt kennen. Am frühen Abend erreichen wir unser Hotel, wo sich Ihre Reiseleitung von Ihnen verabschiedet. Die beliebte Hotelanlage liegt inmitten eines großen, liebevoll angelegten, tropischen Gartens, direkt am kilometerlangen Sandstrand von Kololi. 50 km (F, P, A)

12. bis 13. Tag Kololi: Strand und Meer

Die Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung. Entspannen Sie im Garten des Hotels oder im Liegestuhl am Pool. Erkunden Sie die nähere Umgebung oder unternehmen Sie einen ausgedehnten Strandspaziergang. (F)

14. Tag Abschied von Gambia

Am Vormittag bleibt noch die Zeit für letzte Erkundungen, bevor Sie am Nachmittag für Ihre individuelle Heimreise zum Flughafen von Banjul fahren. Oder Sie bleiben noch ein paar Tage und verlängern Ihren Urlaub. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P= Picknick, A=Abendessen)

Senegal und Gambia – Westafrika privat erleben

14-Tage-Privatreise ab € 5.295

Termine und Preise 2027 in €

Termine/Saison	DZ	
Reisende	2 - 3	4 - 6
05.01.-31.03.27	5.695	4.365
01.04.-31.05.27	5.495	4.195
01.06.-31.08.27	5.295	3.995
01.09.-31.10.27	5.495	4.195
01.11.-10.12.27	5.695	4.365

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Unser FlexFlug-Angebot bietet Ihnen eine große Auswahl an Fluggesellschaften für Abflugorte in Ihrer Nähe zu tagesaktuellen Preisen, auch für die Premium Economy/Business-Class.

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
05.01.-31.03.27	615
01.04.-31.05.27	585
01.06.-31.08.27	575
01.09.-31.10.27	585
01.11.-10.12.27	615

Teilnehmerzahl

mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 1 Zeltübernachtung in der Wüste Lompoul im Wüstencamp
- 13x Frühstück, 9x Mittagessen, 1x Picknick, 11x Abendessen

R PG0002Z

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (bis 11. Tag)
- Besuch der „Heiligen Stadt“ Touba
- Wüstenerlebnis Lompoul
- Begegnungen im traditionellen Fula- oder Nomaden-Dorf
- Besuch der Altstadt von St. Louis
- UNESCO-Weltnaturerbe Djoudj-Nationalpark
- Besuch des Salzsees Lac Rose
- Insel Gorée mit UNESCO-Weltkulturerbe Tor ohne Wiederkehr
- Stadtrundfahrt in Dakar
- Besuch von Saly
- Pirschfahrt im Bandia-Naturreiservat
- Besuch des Marktes von Kaolack
- Bootsfahrt durch die Mangroven im Saloum-Delta
- Orientierende Stadtrundfahrt in Banjul
- Entspannung im Strandhotel in Gambia
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Dakar	1 Savana	★★★★
Wüste Lompoul	1 Wüstencamp L'Oasis du Désert	einfach
St. Louis	2 La Résidence	★★★
Lac Rose	1 Chez Salim	★★★
Dakar	1 Savana	★★★★
Saly	2 Les Bougainvillées	★★★
Saloum-Delta	2 Les Palétuviers	★★★★
Kololi Beach	3 Senegambia Beach Hotel	★★★

Weitere Informationen

Für die Einreise in die Republik Senegal benötigen deutsche Staatsangehörige bei einem Aufenthalt bis zu drei Monaten derzeit kein Visum. Das Visum für Gambia wird bei Einreise erteilt.

Bei An- und Abreise vom internationalen Flughafen von Banjul ist eine Sicherheitsabgabe vor Ort in bar zu entrichten.

Bei dieser Reise ist der Nachweis einer Gelbfieberimpfung erforderlich.